



Presseausendung Österreichische Billard Union (ÖBU) - Media Office

Sehr geehrte Redakteurinnen und Redakteure, liebe Billardfreunde!

Jasmin Ouschan holt 10-Ball-WM-Bronze • Nüßle bei UK Championship Qualifier weiter im Rennen • Cadre-71/2-Titelduell zwischen Hinkl und Kahofer

16.11.2024. Jasmin Ouschan hat bei der mit 175.000 US-Dollar dotierten 10-Ball-Weltmeisterschaft der Damen in San Juan, Puerto Rico, die Bronzemedaille gewonnen. Die Weltranglistenfünfte musste sich gestern im Semifinale der unter neutraler Flagge antretenden Russin Kristina Tkach nach gutem Start mit 1:3 (4-2, 0-4, 2-4, 3-4) in Sätzen geschlagen geben. Für die Kärntnerin war es die bereits vierte WM-Medaille im 10-Ball. 2010 gelang der Rekorderopameisterin in Manila in dieser Disziplin der Gewinn des Weltmeistertitels.

„Natürlich will man ins Finale, wenn man so knapp dran ist. Ich kann nur sagen, dass ich bis zum Schluss mit voller Hingabe gekämpft habe. Das Match war aber ab dem zweiten Satz für mich sehr, sehr zäh. Es wollte einfach nicht so ganz laufen. Dennoch war es insgesamt ein guter Saisonabschluss 2024 für mich“, erklärte Ouschan, für die die Titelkämpfe am vergangenen Dienstag mit einem 2:1 (2-4, 4-2, 4-1) Auftaktsieg gegen die Vietnamesin Dương Yến Vi begannen.

In der Begegnung um den direkten Aufstieg ins Achtelfinale musste Ouschan am Mittwoch jedoch der amerikanischen Nachwuchshoffnung Sofia Mast nach unglücklichem Spielverlauf mit 1:2 (4-2, 3-4, 2-4) den Vortritt lassen, nutzte aber in der Hoffnungsrunde am Donnerstag ihre zweite Achtelfinalchance mit einem 2:1-Erfolg (4-2, 3-4, 4-2) gegen die Weißrussin Margarita Fefilova und legte anschließend gegen die Deutsche Pia Filler mit einem überlegenen 3:0-Sieg (4-1, 4-0, 4-0) weiter nach. Edelmetall stellte die 38-Jährige dann im Viertelfinale gegen China-Open-Siegerin und 10-Ball-Vizeweltmeisterin Han Yu aus China nach vierstündiger Spielzeit mit einem 3:1-Erfolg (0-4, 4-0, 4-3, 4-2) sicher.

Ouschan-Bezwingerin Tkach prolongierte ihre Siegesserie auch im Endspiel. Die Russin fixierte mit einem 3:2-Finaltriumph (1-4, 4-3, 3-4, 4-3, 4-0) gegen die Koreanerin Seo Seo ihren ersten 10-Ball-Weltmeistertitel und durfte sich über ein Preisgeld in Höhe von 50.000 US-Dollar freuen. Seo hatte im Semifinale Titelverteidigerin Chezka Centeno von den Philippinen mit 3:1 (4-1, 4-1, 1-4, 4-1) entthront und erhielt für den Gewinn der Silbermedaille 30.000 US-Dollar.

Beim parallel zur Damen-10-Ball-WM ausgetragenen und mit 64.000 US-Dollar dotierten Puerto Rico Men's Open klassierte sich Albin Ouschan auf Rang 3. Der zweifache 9-Ball-Weltmeister musste sich nach fünf Siegen in Folge im Semifinale nach dreistündiger Spielzeit dem späteren Sieger Vitaliy Patsura aus der Ukraine mit 1:2 (2-4, 4-1, 2-4) beugen.

„Im Großen und Ganzen war meine Leistung gut. Manchmal hat man eben Schwierigkeiten mit der Shot Clock und manchmal nicht. Im dritten Satz hat mein Semifinalgegner wirklich viel Glück gehabt, aber es war dennoch mehr für mich drinnen. Jetzt heißt es, dieses Turnier abzuschließen und sich auf das nächste Turnier zu konzentrieren“, sagte Ouschan.

Weitere Informationen:

10-Ball-WM Damen: <https://probilliardseries.com/event/puerto-rico-2024/women-world-10-ball-2024/matches/>

Puerto Rico Men's Open: <https://probilliardseries.com/event/puerto-rico-2024/puerto-rico-men-open-2024/matches/>

Videos: <https://www.youtube.com/@probilliardtv>

Wikipedia WPA-10-Ball-WM (Englisch): https://en.wikipedia.org/wiki/WPA_World_Ten-ball_Championship

World Pool Association (WPA): <https://wpapool.com/>

WPA-Weltrangliste (Damen, Herren, Heyball): <https://wpapool.com/rankings/>

Österreichischer Pool-Billard Verband: <https://oepbv.at/home.php>

Nüßle souverän

Snooker Staatsmeister Florian Nüßle hat sein Erstrundenmatch beim UK Championship Qualifier der World Snooker Tour (WST) in Leicester klar dominiert. Der 22-Jährige setzte sich gegen Pan-America-Meister Jonas Luz aus Brasilien mit 6:1 durch. Nüßle gelang dabei zweimal mit einer 67 ein „Half-Century-Break“. Nächster Gegner für den in Salzburg lebenden Steirer ist heute ab 15.30 Uhr Ortszeit die Nummer 50 der WST-Rangliste, Jordan Brown aus England.



Die Qualifikation umfasst vier K.-o.-Runden und wird bis kommenden Donnerstag ausgetragen. Alle Matches werden auf sechs gewonnene Frames („Best of 11“) gespielt. Am Ende schaffen 16 Spieler den Aufstieg in die UK-Championship-Endrunde und treffen dort auf die Top 16 der WST-Rangliste. Die Endrunde findet vom 23. November bis 1. Dezember im Barbican Centre in York statt. Titelverteidiger ist der Engländer Ronnie O’Sullivan.

Weitere Informationen:

UK-Championship-Qualifier-Matches: <https://www.wst.tv/matches/>

Detailergebnis Florian Nüßle vs. Jonas Luz: <https://www.wst.tv/match-centre/90d24025-0be0-436a-8b22-4b1c914f9ea4>

World Snooker Tour: <https://www.wst.tv/>

WST-Rangliste: <https://www.wst.tv/rankings>

Österreichischer Snooker- und Billardsverband: <https://www.austriansnooker.at/>

Hikl fordert Kahofer

Bei der 78. österreichischen Staatsmeisterschaft in der Carambol-Spielart Cadre 71/2 haben Titelverteidiger Arnim Kahofer und Michael Hikl im austragenden Verein, der Wiener Billard Assoziation, ihren Heimvorteil voll ausgenutzt und stehen nach zwei Spieltagen mit je drei Siegen aus drei Spielen an der Endrunden-Tabellenspitze. Kahofer führt vor dem heutigen Finaltag aufgrund der besseren Gesamtleistung mit einem Punktedurchschnitt von 30,000 das Ranking an.

Bevor es in der letzten Spielrunde heute ab 16 Uhr zum direkten Duell der beiden Ausnahmekönner kommt, hat Kahofer mit dem Cadre-71/2-Vizestaatsmeister von 2023/24, Patrick André vom Billard Sportklub Augarten, das deutlich schwerere Restprogramm vor sich. Hikl trifft heute vor dem großen Showdown auf Andrés Vereinskollegen Thomas Wagner, der nach gelungener Endrundenqualifikation in der Vorwoche bisher im Duell mit den Besten noch keinen Sieg landen konnte.

Die sechs Spieler umfassende Endrunde wird von den Niederösterreichern Andreas Reichner vom 1. Pottendorfer Billard-sportklub und Gregor Karner vom Wieselburger Billard Sport Club komplettiert. Gespielt wird im „Round-Robin“-Modus (jeder gegen jeden). Die Partiedistanz beträgt 200 Punkte bei maximal 20 Aufnahmen.

Weitere Informationen:

Spielplan 78. ÖSTM Cadre 71/2: <https://www.bsvoe.com/turnier/nmc-id/668d6a21aefb65f90d35ab07/>

Zwischenergebnis: <https://www.bsvoe.com/ergebnis/nmc-id/67386188ed3d0b3c5a0e028a/>

Livestream ab 11 Uhr: https://www.youtube.com/@OeBU_Livestream

Österreichische Staatsmeister im Cadre 71/2: <https://www.bsvoe.com/cadre-712/>

Wiener Billard Assoziation: <https://www.wba.at/> - Hackengasse 21, 1150 Wien

Billard Sportverband Österreich: <https://www.bsvoe.com/>

Das beiliegende Fotomaterial steht Ihnen unter Angabe des am Ende des jeweiligen Dateinamens enthaltenen (c) Foto-credits entgeltfrei zur pressemäßigen Verwendung zur Verfügung. Für weitere Rückfragen stehen wir Ihnen jederzeit gern zur Verfügung und bedanken uns vorab für Ihre redaktionelle Berücksichtigung.

Mit freundlichen Grüßen

Andreas Kronlachner

Pressereferent / Media Office

Österreichische Billardunion

Carambol.Pool.Snooker&EnglishBilliards

Josef-Schöffel-Straße 46

3013 Tullnerbach

Tel. +43 664 526 20 65

<mailto:a.kronlachner@billardunion.at>

www.billardunion.at